Diesen Fragebogen bitte zur Bearbeitung an die Schule weiterleiten!
Sie finden diesen Vordruck auch online unter: www.lkclp.de

Zum Bearbeiten bitte in die Felder klicken!

Name und Anschrift der Schule

Landkreis Cloppenburg
51 – Jugendamt
Postfach 14 80
49644 Cloppenburg

Schulbericht zum Erstantrag auf Eingliederungshilfe gemäß § 35a Sozialgesetzbuch (SGB) VIII
(S c h u l b e g l e i t u n g)

Name des Kindes	Vorname des Kindes
Anschrift	
KlassenlehrerIn	
Telefon	E-Mail
Klasse	Seit wann besucht die Schülerin/der Schüler die Schule:
Klassenfrequenz (Mädchen Jungen)	
Es unterrichten insgesamt Lehrkräfte in der Klasse.	
Klassen- / Fachlehrerwechsel /Schuljahr/Fach):	

Unterrichtszeiten:

Montag	von	bis
Dienstag	von	bis
Mittwoch	von	bis
Donnerstag	von	bis
Freitag	von	bis

Diesen Fragebogen bitte zur Bearbeitung an die Schule weiterleiten!
Sie finden diesen Vordruck auch online unter: www.lkclp.de

Besucht die Schülerin/der Schüler den Ganztag/die Hausaufgabenbetreuung?
☐ Nein ☐ Ja

Wenn ja, an welchen Tagen? Wie lange?

Hat die Schülerin / der Schüler ungewöhnlich hohe Fehlzeiten? ☐ Nein ☐ Ja
(bei Bedarf bitte erläutern)

1. Basale Funktionen

1.1 Körperliche Auffälligkeiten

☐ ja ☐ nein

Wenn ja, welche:

1.2 Somatische Beschwerden

☐ ja ☐ nein

Wenn ja, welche:

2. Klassensituation

2.1 Wie schätzen Sie die Gesamtleistung der Schülerin/des Schülers gemessen am Leistungsstand der Klasse ein?

Besser als Leistungsstand der Klasse	Entspricht dem Leistungsstand der Klasse	Entspricht nicht dem Leistungsstand der Klasse
☐	☐	☐

2.2 Soziales Klima in der Klasse

2.3 Anmerkungen zur Klassensituation (z.B. besondere Schwierigkeiten bei einzelnen Kindern. Gibt es bereits eine Schulbegleitung in der Klasse? Sonstige Unterstützungskräfte in der Klasse?)

2.4 Ist die Schülerin/der Schüler in die Klassengemeinschaft integriert? Wie verhalten sich die MitschülerInnen gegenüber der Schülerin/dem Schüler?

3. Sozialverhalten der Schülerin/des Schülers

3.1 Wie verhält sich die Schülerin/der Schüler in sozialen Situationen?
(z.B. Kontakt zu Klassenkameraden, zum Lehrpersonal, im Unterricht (inkl. Sport), in der Pause, im Einzelkontakt, im Gruppenkontakt)

3.2 Wie werden die folgenden Punkte zu dem jeweiligen Entwicklungsstand der Schülerin/des Schülers beschrieben?

Stärken der Schülerin/des Schülers	
Empathie, Gefühle anderer verstehen	
Reflektionsfähigkeit	
Regeln einhalten	
Konfliktfähigkeit	
Kritikfähigkeit	
Achtung anderer, Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft	
Mitgestaltung des Gemeinschaftslebens, Übernahme von Verantwortung	
Nähe und Distanz	

Abweichende Einschätzung anderer Fachlehrenden?	
Einschätzung anderer Beobachter (päd. Mitarbeitenden, mobiler Dienst, Förderschullehrkraft?)	

3.3 Wie ist das Verhalten in freien Situationen?

3.4 Wie beschreiben Sie die verbale und nonverbale Kommunikation der Schülerin/des Schülers zu anderen Mitschülern und / oder Lehrkräften?

4. <u>Lern- und Leistungsverhalten</u>

4.1 Wie beschreiben Sie die Motivation für den Schulalltag?

4.2 Wie verhält sich die Schülerin/der Schüler in Lern- und Leistungssituationen?

4.3 Wie genau verhält sich die Schülerin/der Schüler in Arbeitsphasen?

4.4 Wie schätzen Sie die Sprachentwicklung der Schülerin/des Schülers ein?
(z.B. Sprachverständnis, Wortschatz, Aussprache, Grammatik, schriftlicher Sprachgebrauch)

Besser als der Leistungsstand der Klasse	Entspricht dem Leistungsstand der Klasse	Entspricht nicht dem Leistungsstand der Klasse
☐	☐	☐

5. <u>Schulische Fördermaßnahmen</u>

5.1 Welche Strukturierung von Material und Aufgaben werden der Schülerin/dem Schüler angeboten?

5.2 Wird die Schülerin/der Schüler im laufenden Jahr gefördert?

☐ Nein, ist aufgrund ausreichender Leistung nicht erforderlich.
☐ Ja, im Rahmen der Binnendifferenzierung in den Lernbereichen:
☐ Ja, im Rahmen des Förderunterrichts in den Lernbereichen:

Anzahl der Förderstunden:
Anzahl der teilnehmenden Schüler:

<u>Lern- und Arbeitsverhalten der Schülerin/des Schülers während der Förderstunde</u>
Ist während der Förderstunde ein anderes Lern- und Arbeitsverhalten festzustellen?

5.3 Kommt eine Klassenwiederholung in Betracht?

☐ Nein, weil
☐ Ja, zum:

5.4 Wurde ein sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf festgestellt?

☐ Nein, weil
☐ Wird/Wurde eingeleitet am:
☐ Ja *Bitte Gutachten als Anlage anfügen.*

Wenn ja, für welche Förderbereiche?

☐ *Emotionale und soziale Entwicklung*
☐ *Körperliche und motorische Entwicklung*
☐ *Lernen* ☐ *Geistige Entwicklung*
☐ *Sprache* ☐ *Hören* ☐ *Sehen*
☐ *Sonstiger Bereich*

5.5 Nachteilsausgleich für junge Menschen mit Beeinträchtigung
Wird ein allgemeiner individueller Nachteilsausgleich gewährt?

☐ Nein, weil
☐ Ja, folgende Maßnahmen werden umgesetzt:

5.6 Wurde die schulpsychologische Beratung oder der mobile Dienst hinzugezogen?

☐ Nein ☐ Ja

5.7 Wurde das Regionale Beratungs- und Unterstützungszentrum Inklusive Schule (RZI) beteiligt?

☐ Ja, mit folgendem Ergebnis:
☐ Nein, weil

5.8 Welche weiteren schulischen Maßnahmen zur Inklusion der Schülerin/des Schülers sind erfolgt?

5.9 Welche Maßnahmen waren bisher erfolgreich?

5.10 Gibt es Unterrichtseinheiten, an denen die Schülerin/der Schüler nicht teilnimmt?

☐ Nein
☐ Ja (Schulfach / Begründung):

5.11 War die Einberufung einer Klassenkonferenz erforderlich? Wenn ja, welche Maßnahmen wurden beschlossen?

☐ Nein, die Einberufung einer Klassenkonferenz war bisher nicht erforderlich.
☐ Ja, mit folgendem Ergebnis/ folgenden Maßnahmen:

6. Umfeld der Schülerin/des Schülers

6.1 Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrkräften:

Eltern nehmen an schulischen Beratungsgesprächen teil	☐ ja	☐ nein
Eltern nehmen ihrerseits Kontakt zu Lehrkräften auf	☐ ja	☐ nein
Absprachen zwischen Lehrkräften und Eltern sind möglich	☐ ja	☐ nein
Absprachen werden von den Eltern längerfristig umgesetzt	☐ ja	☐ nein

6.2 Gibt es aus Sicht der Schule Faktoren im außerschulischen System, die die Teilhabe behindern?

7. Ziele für die Schülerin / den Schüler durch den Einsatz einer Integrationshilfe

7.1 Halten Sie die Unterstützung durch eine Schulbegleitung für erforderlich?

☐ Nein ☐ Ja

7.2 Was soll die Schülerin/der Schüler mit Unterstützung der Schulbegleitung erreichen?

7.3 In welchen Fächern ist aus Sicht der Schule eine Begleitung der Schülerin/des Schülers zur Integration notwendig?

_____
Ort, Datum

Unterschrift nicht vergessen! Unterschrift nicht vergessen!

Unterschrift Klassenlehrer/in

Unterschrift Schulleiter/in